



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

# ONLINE-WEITERBILDUNG ZUR VERBESSERUNG DER INFORMATIONSKONTINUITÄT IN PATIENTENÜBERGABEN

**Nicole Egbert**

Forschungsgruppe Informatik im Gesundheitswesen, Hochschule Osnabrück  
Netzwerk Versorgungskontinuität in der Region Osnabrück e.V.





## Verdacht auf eine COVID-19 Infektion wird nicht kommuniziert

(CIRSmedical.de-Plus, Fall-Nr: 215300)

*Durchführung diagnostischer Maßnahmen mit hoher Aerosolbelastung bei einem Patienten. Dieser war im Vorfeld auf eine Infektion mit COVID-19 abgestrichen worden. **Die Information, dass ein Verdacht auf eine COVID-19-Infektion bestand, wurde beim Wechsel in die Funktionsdiagnostik nicht kommuniziert.** Das Testergebnis war positiv.*

## Fehlende Übergabe über möglichen COVID Befund

(CIRSmedical.de-Plus, Fall-Nr: 214382)

*Ein Patient der Abteilung hatte sich klinisch verschlechtert. Mögliche Diagnose war vorrangig eine Lungenembolie, postoperativ. Zur Befundsicherung wurde ein Notfall-CT gefahren. Im CT Befund (CT wurde am Vormittag gefahren) wurde die Diagnose Lungenembolie ausgeschlossen und auch durch die Radiologie mitgeteilt. Zudem wurde der Verdacht auf eine COVID Infektion, ebenfalls ersichtlich im Befund, festgestellt. **Es erfolgte keine mündliche Weitergabe des möglichen positiven Befundes.** Der Chirurg hat sehr primär auf die Komplikationsdiagnose LE konzentriert. Der Patient fieberte abends auf. Der zuständige AvD wurde informiert. Dieser schaut sich nochmals den CT Befund an und sah dann den dringenden Verdacht auf eine COVID-19 Infektion. Weitere Maßnahmen wurden direkt eingeleitet, ein Patientenschaden oder Neuinfektionen wurden vermieden.*



- Patientenübergaben im Krankenhaus sind fehleranfällige Kommunikationsszenarien
- Kommunikationslücken können dazu führen, dass wichtige Informationen nicht oder nicht richtig weitergegeben werden, so dass die Versorgungskontinuität der Patienten nicht mehr sichergestellt ist und es zu Fehlern in der Behandlung kommen kann

➔ Übergaben spielen eine wichtige Rolle in der Sicherstellung der Patientensicherheit



**Entwicklung des Lernmoduls „Informationskontinuität in Patientenübergaben“**



### **Übergeordnetes Lernziel des Lernmoduls**

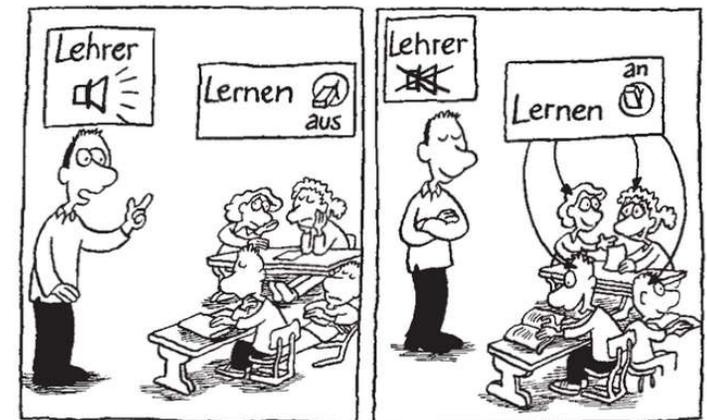
Die Teilnehmenden verfügen über Wissen und kommunikative Kompetenzen, die es ihnen ermöglichen, Informationskontinuität im Rahmen von Patientenübergaben sicherzustellen, mit dem Ziel, die Patientensicherheit nachhaltig zu verbessern sowie proaktiv mögliche Gefahren zu erkennen und vermeiden zu können.

## Didaktisches Konzept: Problemorientiertes Lernen (POL)

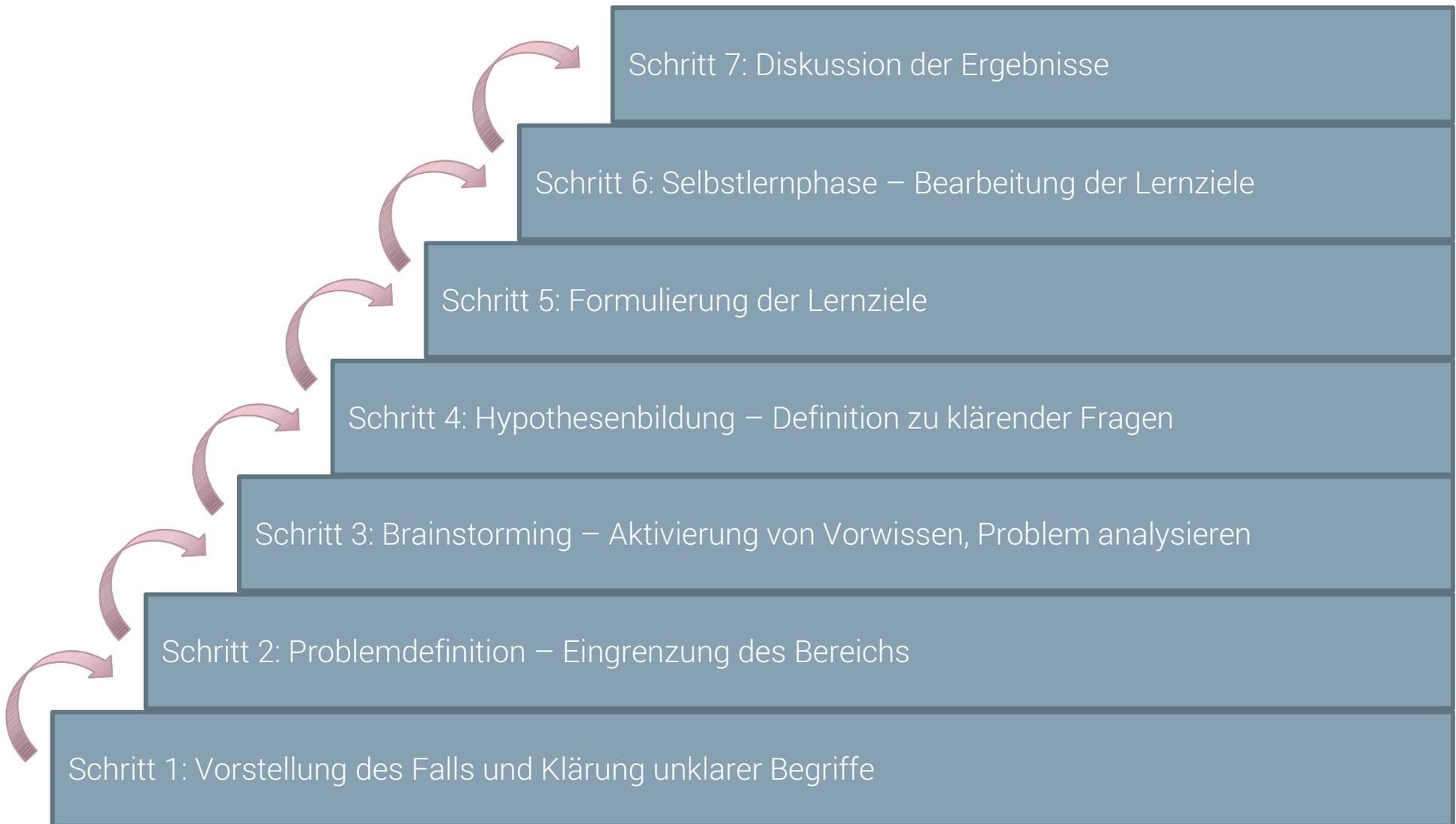
- 1969 Einführung an der McMaster Medical School in Kanada
- 1976 Neugründung der medizinischen Fakultät der Universität Maastricht - speziell auf das Problemorientierte Lernen ausgerichtet

### Merkmale von POL (Barrows 1996)

- Lernerzentrierung
- Lernen in Kleingruppen
- Lehrende als Tutoren
- Problemstellung oder Situationsbeschreibung als Ausgangspunkt
- Wissenszuwachs durch selbstgesteuertes Lernen



(Englisch 2010, p.50)



(<https://www.maastrichtuniversity.nl/education/why-um/problem-based-learning#7jump>)

Lernmodul „Informationskontinuität in Patientenübergaben“



➤ Erprobung in Klinikum Osnabrück mit acht Pflegedienstleitungen unterschiedlicher Fachabteilungen (26.09.-16.09.2020)

GIO Deutsch (de)
Nicole Egbert

## Informationskontinuität in Patientenübergaben

Dashboard / Meine Kurse / Patientenübergaben Bearbeiten einschalten

**Einstellungen**

- ▼ Kurs-Administration
  - ⚙️ Einstellungen bearbeiten
  - 🔧 Bearbeiten einschalten
  - > Nutzer/Innen
  - 👤 Ausschreiben aus 'Patientenübergaben'
  - ▼ Filter
  - > Berichte
  - ⚙️ Setup für Bewertungen
  - 🔒 Sicherung
    - ↕ Wiederherstellen
    - ↑ Import
    - ↩ Zurücksetzen
  - 📁 Fragensammlung
  - 🗑 Papierkorb
- > Website-Administration
 

Suchen

### Allgemein

Herzlich Willkommen zum Online-Kurs "Informationskontinuität in Patientenübergaben".

Die Patientenübergabe im Krankenhaus stellt ein fehleranfälliges Szenario dar. Kommunikationslücken können dazu führen, dass wichtige Informationen nicht oder nicht richtig weitergegeben werden, so dass die Versorgungskontinuität der Patienten nicht mehr sichergestellt ist und es zu Fehlern in der Behandlung kommen kann. Patientenübergaben spielen somit eine wichtige Rolle in der Sicherstellung der Patientensicherheit. Im Rahmen der Lerneinheit sollen die Teilnehmenden dazu befähigt werden, Patientenübergaben so zu gestalten, dass patientenrelevanten Informationen effektiv und sicher weitergegeben werden können, um so sicherheitsrelevante Situationen vermeiden zu können. Die Teilnehmenden lernen unterschiedliche Möglichkeiten zur Gestaltung der Kommunikation in Übergabesituationen kennen und können diese auf ihren Arbeitsalltag übertragen.

**Worum geht es in dieser Lerneinheit?**

Folgende Themen werden im Rahmen der Lerneinheit bearbeitet:

- Grundlagen der Patientensicherheit und Hochzuverlässigkeit im Krankenhaus
- Die Rolle der Patientenübergabe zur Verbesserung der Patientensicherheit
- Grundlagen der Kommunikation und Kommunikationsmodelle
- Instrumente zur Verbesserung und Unterstützung der Informationsweiterleitung in Übergaben

**Was sind die Lernziele dieser Lerneinheit?**

Nach Abschluss der Lerneinheit können Sie ...

- die Bedeutung der Patientenübergaben für die Sicherstellung der Patientensicherheit erörtern.
- unterschiedliche Kommunikationsmodelle beschreiben und deren Bedeutung für die Verbesserung von Übergaben einschätzen.
- Techniken und Tools zur Sicherstellung der Informationskontinuität in Übergaben benennen und anwenden.

📢 Ankündigungen

🗨 Forum für Rückfragen und Austausch untereinander

Prä-Evaluation

Grundlagen der Kommunikat...

Allgemeines - Einführung

Strukturierte Übergabe

1. Onlineveranstaltung 26.0...

Informationstechnologie

Patientensicherheit

Literatur zur Vertiefung

Patientenübergabe

2. Onlineveranstaltung 16.0...

Post-Evaluation

Arbeits- und Austauschbereich

**Ihre Tutorin**

**Kontaktdaten für Rückfragen, Probleme, etc.**

Nicole Egbert (Hochschule Osnabrück)  
E-Mail: n.egbert@hs-osnabrueck.de  
Telefon: 0541 969-3252

---

**Neue Ankündigungen**

Neues Thema hinzufügen...

21. Sep, 11:43  
Nicole Egbert  
Video der 2. Online-Veranstaltung, Evaluation und Teilnahmebescheinigungen  
10. Sep, 18:01  
Nicole Egbert  
2. Online-Veranstaltung am 16.09.2020 um 15.00 Uhr  
28. Aug, 12:15  
Nicole Egbert  
Gemeinsamer Arbeitsbereich zur Beantwortung der Lernziele  
25. Aug, 13:46  
Nicole Egbert  
Fallbeschreibung "Ohne Struktur"  
Ältere Themen ...

---

**Aktuelle Termine**

Keine weiteren Termine  
Zum Kalender ...

HOCHSCHULE OSNABRÜCK  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

In Kooperation mit dem

NETZWERK  
VERSORGUNGSKONTINUITÄT  
In der Region Osnabrück e.V.



GIO Deutsch (de) 🔔 💬 Nicole Egbert 

# Informationskontinuität in Patientenübergaben

Dashboard / Meine Kurse / Patientenübergaben / 1. Onlineveranstaltung 26.08.2020 (15.00 - 18.00 Uhr) / Fallvignette "Ohne Struktur"

Einstellungen

- > Textseite-Administration
- > Kurs-Administration
- > Website-Administration

Suchen

## Fallvignette "Ohne Struktur"

### Ohne Struktur

Freitag, 09.03.2018, Allgemeinchirurgie Station 2B, 13.10 Uhr - Dienstübergabe an den Spätdienst. Die Pflegekraft berichtet den Kollegen, die im Spätdienst ihre Patienten übernehmen sollen, über den Patienten Herrn Maus.

*Katja: „Herr Maus hatte heute Morgen seine Gallen-OP. Danach hatte er sehr starke Schmerzen, Daniela hat ihm dann Novalgin gegeben, obwohl er eine Allergie dagegen hat. Sie hat mal wieder nicht in die Akte geschaut. Angeblich hat es dort nicht gestanden und die Info ist auch nicht an sie übergeben worden. Zum Glück hat er nur Ausschlag bekommen, hätte auch schlimmer ausgehen können.“*

*Sven: „Wer weiß, vielleicht stimmt das ja. Die Daten in der elektronischen Akte sind auch nicht immer auf dem aktuellsten Stand und die Übergabe gestern war eine Katastrophe, wie immer ohne Vorbereitung und irgendeine Struktur. Ständig hat jemand geklingelt und das Telefon ging auch ständig. Kann sein, dass die Info da untergegangen ist.“*

*Katja: „Klar, dass du sie wieder verteidigst. Wie dem auch sein, jetzt klingelt der Maus bei jeder Kleinigkeit. Da brauchst du gar nicht hingehen. Der ist total nervig. Soll sich doch seine Frau kümmern, die sitzt dort den ganzen Tag rum und beobachtet genau, was wir tun.“*

Tanja schaut von ihrem Handy hoch: „Wer ist denn Herr Maus? Den kenne ich gar nicht ...“

Zuletzt geändert: Montag, 17. August 2020, 12:58

[← Aufzeichnung der Online-Veranstaltung](#)  [Formulierung der Lernziele →](#)

**Informationskontinuität in Patientenübergaben**  
Auf dieser Pinnwand werden die Ergebnisse der POL-Schritte 2-5 dokumentiert

**2. Schritt: Problemdefinition**  
Definiere das Problem / die zentrale Fragestellung!  
Was wird nicht verstanden? / Wo tauchen Fragen auf? / Worüber wird sich gewundert?

- Keine Struktur in der Übergabe
- Schlechte Dokumentation
- Keine ruhige Umgebung, Ablenkung
- Kein blindes Vertrauen, Kontrolle ist wichtig
- Unterstützungsbedarf
- Nicht nur auf die Dokumentation verlassen, Patienten fragen (Plausibilitätskontrollen)
- Keine Rückversicherung durch Akteneinsicht

**3. Schritt: Brainstorming**  
Analysiere das Problem und kläre Vorwissen!  
Es erfolgt eine Aktivierung von Vorwissen / Sammeln von Vorkenntnissen, Thesen, Ideen und Vermutungen zum Fall.  
Freies Sammeln aller Ideen d.h. es darf alles genannt werden.

- Patientenanamnese durch erfahrene Mitarbeiter
- Übergabe in Kleingruppen
- Übergabezettel mit den wichtigsten Infos zum Patienten
- Strukturierung der Übergabe
- Priorisierung von Informationen
- unterschiedliche Dokumentationsprogramme
- Delegation benötigt Supervision
- Umgang mit Fehlern
- Fokus auf die Übergabe, keine Ablenkung, Ausschaltung von Störquellen
- Fehlendes Vertrauen des Patienten
- Einheitliche Dokumentation
- elektronische Dokumentation

**4. Schritt: Hypothesenbildung**  
Bearbeite und ordne die Standpunkte aus Schritt 3.  
Es erfolgt eine systematische Ordnung der Ergebnisse.  
Brainstorming. Hypothesen, Ursachen, Wechselwirkungen.  
der Gruppe gemeinsam geordnet und zu bearbeiten werden ausgewählt.

**5. Schritt: Lernziele erstellen**  
Formuliere Lernziele!  
Es erfolgt eine gemeinsame Formulierung von Lernzielen.  
Lernziele müssen verfolgt werden, um das Problem zu lösen.  
Was soll in Bezug auf das Problem gelernt werden?

## Gemeinsame Bearbeitung der Lernziele während der Selbstlernphase mit Etherpad in Moodle

The screenshot shows a Moodle course page titled "Informationskontinuität in Patientenübergaben". The breadcrumb trail is: Dashboard / Meine Kurse / Patientenübergaben / Arbeits- und Austauschbereich / Gemeinsamer Arbeitsbereich zur Beantwortung der Lernziele.

On the left, there is a sidebar with "Einstellungen" (Settings) for Etherpad Lite Administration, including options like "Einstellungen bearbeiten", "Lokale Rollen zuweisen", "Rechte ändern", "Filter", "Kompetenzaufteilung", "Logdaten", "Sicherung", and "Wiederherstellen". Below this are sections for "Kurs-Administration" and "Website-Administration" with a search box.

The main content area features an Etherpad workspace titled "Gemeinsamer Arbeitsbereich zur Beantwortung der Lernziele". The workspace contains the following text:

Hier haben Sie die Möglichkeit, Gedanken, Ideen etc. für die Beantwortung der Lernziele zu notieren. Diese Dokument kann parallel von allen Teilnehmer\*innen bearbeitet werden und kann dann in der zweiten Online-Veranstaltung für den 7. POL-Schritt Synthese genutzt werden.

**Welche Informationen gehören in die Übergabe?**

Name des Pat., Geschlecht, Alter und sozialer Hintergrund/ Sozialanamnese (bisherige Versorgung/ primorbider Status, Betreuung, etc)  
Grund der Aufnahme / Diagnose, Ist Zustand / Symptome/Probleme  
Bestehende chron. Erkrankungen und Allergien  
Voruntersuchungen, sowie noch ausstehende Untersuchungen  
Therapie  
Notfallregelung/ Vorhandensein einer Patientenverfügung?  
Weiterversorgung/ Überleitungsmanagement

- Name, Geschlecht, Alter des Patienten
- Aktuelle Grunderkrankung, damit verbundene Symptome und Probleme
- Aktuell anstehende Diagnostik mit Uhrzeit
- Wichtige Nebenerkrankungen des Patienten
- Aktuelle pflegerische Probleme und Besonderheiten, die über die Erkrankung hinausgehen (z. B. Ängste, etc.)

[https://www.thieme.de/static/documents/thieme/final/de/dokumente/bv\\_effegeil\\_care\\_LK\\_08.pdf](https://www.thieme.de/static/documents/thieme/final/de/dokumente/bv_effegeil_care_LK_08.pdf)

**Welche Regeln für eine Übergabe gibt es?**

- für eine ungestörte Atmosphäre sorgen, keine Unterbrechungen von außen oder Ablenkungen
- eine gewisse Abfolge/ Reihenfolge
- zeitnahe Informationsübergabe
- alle Funktions-/Berufsbereiche einbeziehen
- Ärzte / Pfleger Informationsaustausch
- Informationskontinuität => HRQ Hochzuverlässige Organisation durch Achtsamkeit.

At the bottom of the Etherpad workspace, there is a "Postbefragung - Fragebogen zur Evaluation des Kursangebotes" link, a "Direkt zu:" dropdown menu, and a "Mindmap" icon.

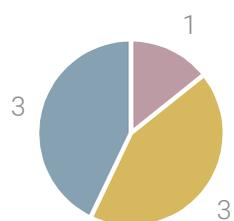


Geschlecht  
5 weiblich / 2 männlich

Berufszugehörigkeit Ø 20,3 Jahre  
(8 – 34 Jahre)

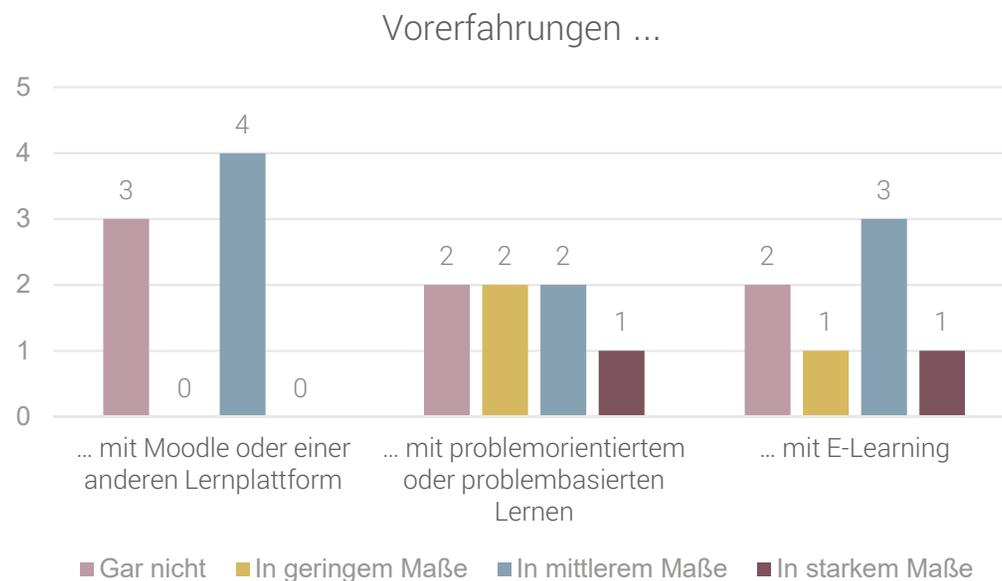
7 Teilnehmer\*innen in Vollzeit  
beschäftigt

Alter der Teilnehmer\*innen



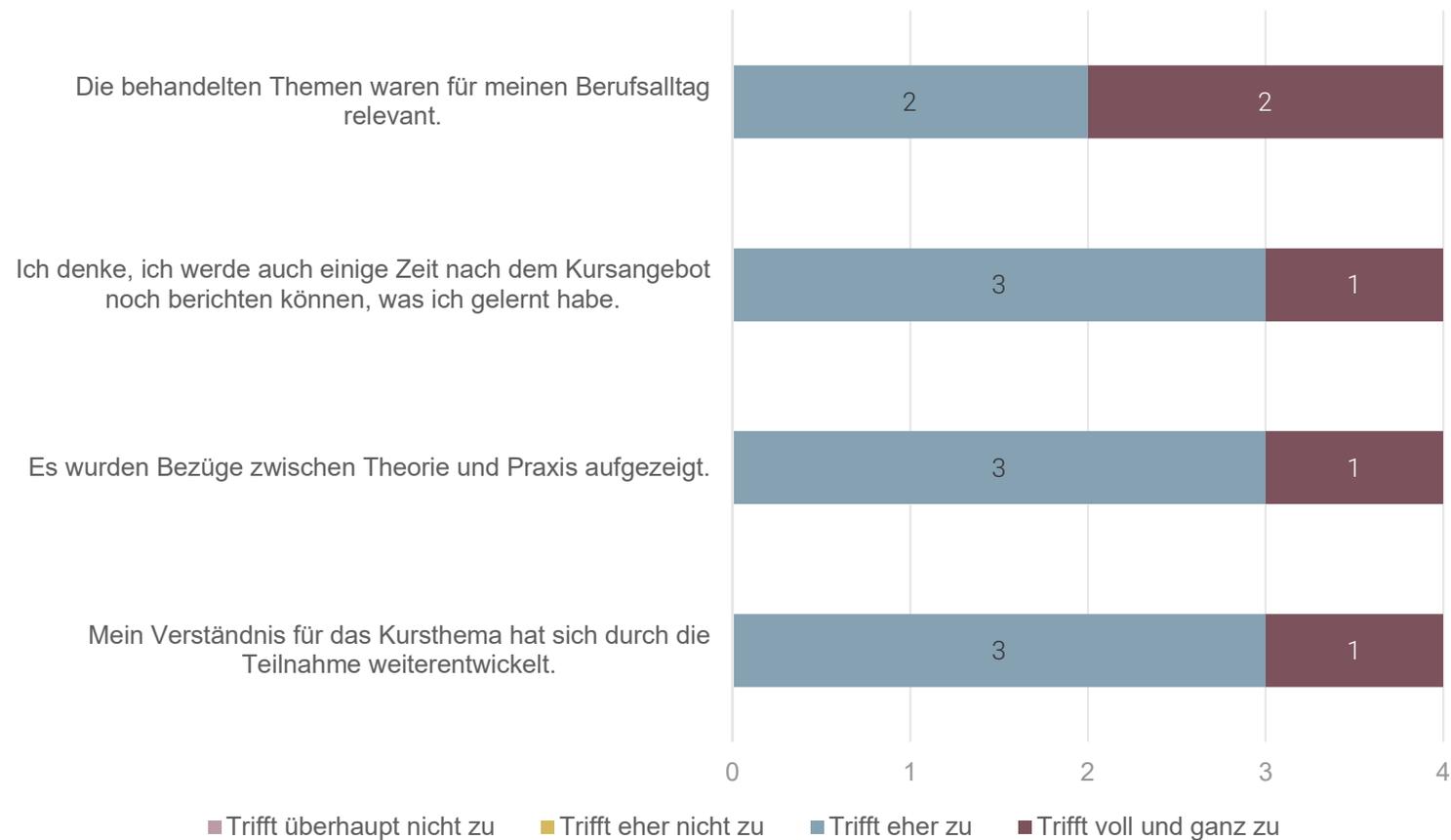
■ < 29 Jahre ■ 30 - 44 Jahre ■ > 45 Jahre und älter

### Vorerfahrungen mit Weiterbildungsangeboten (n=7)



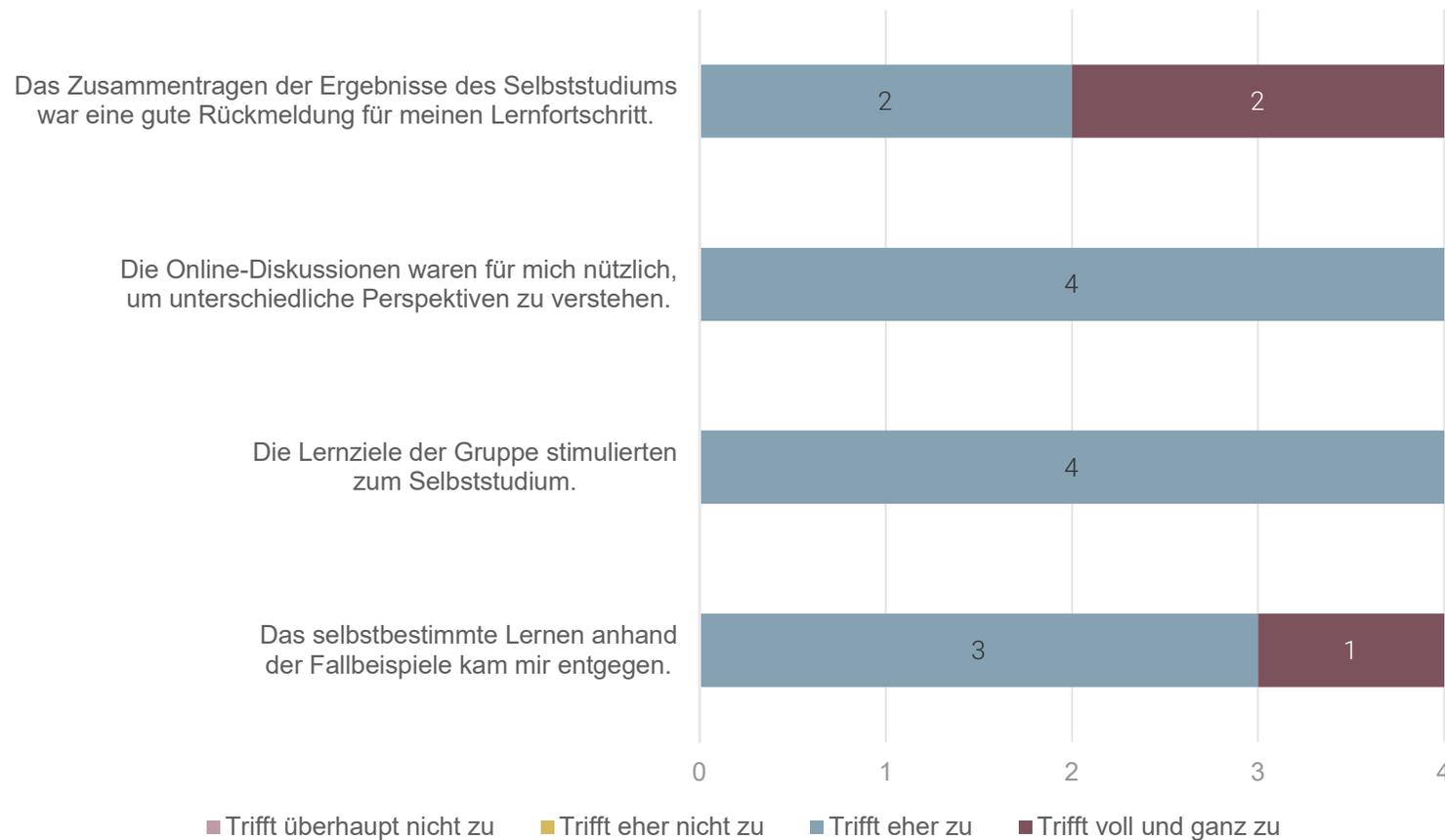


## Bewertung des Inhaltes (n=4)



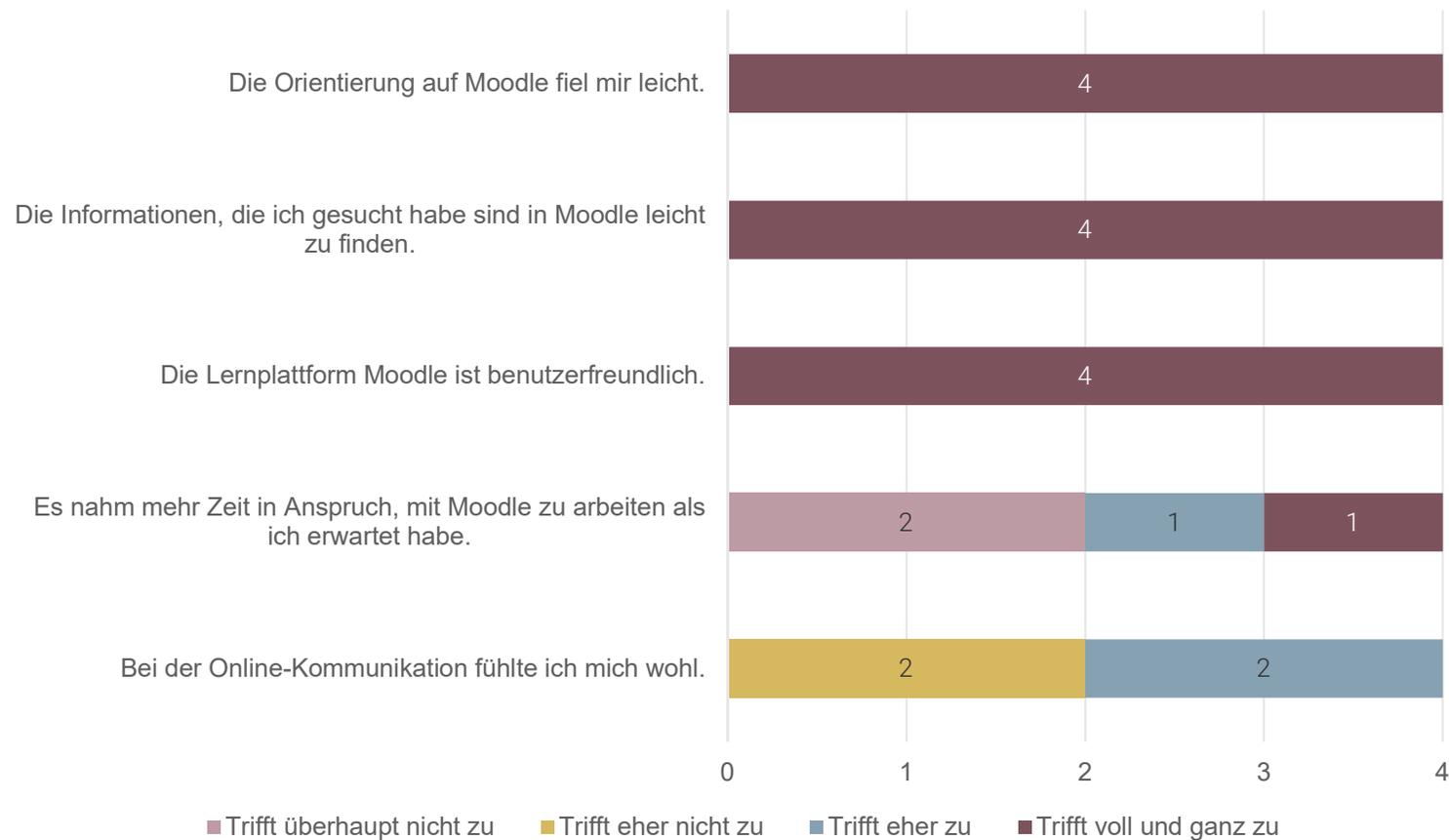


## Bewertung des Problemorientierten Lernens (n=4)



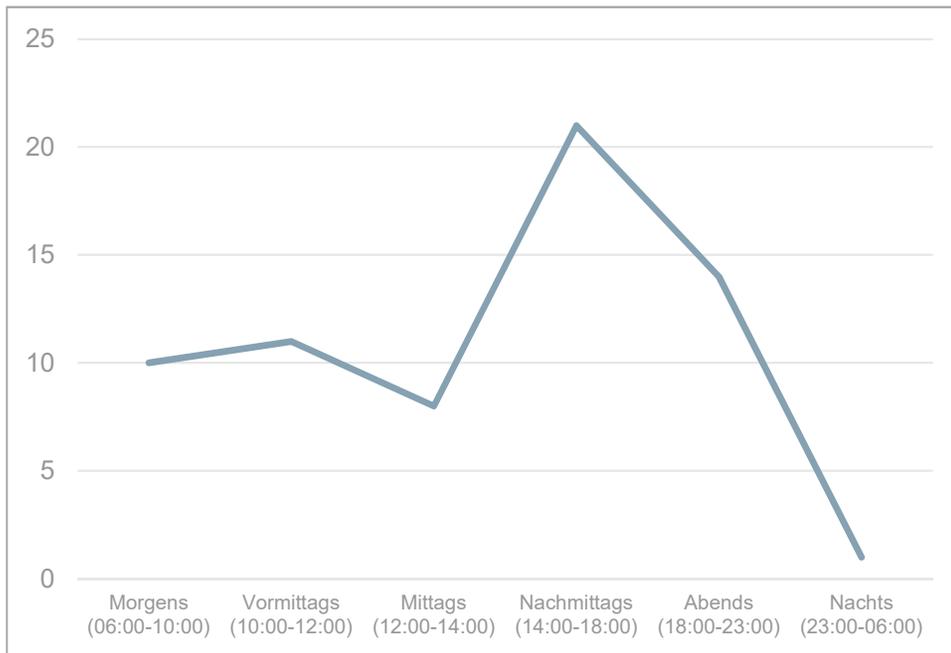


## Bewertung der Lernplattform Moodle (n=4)

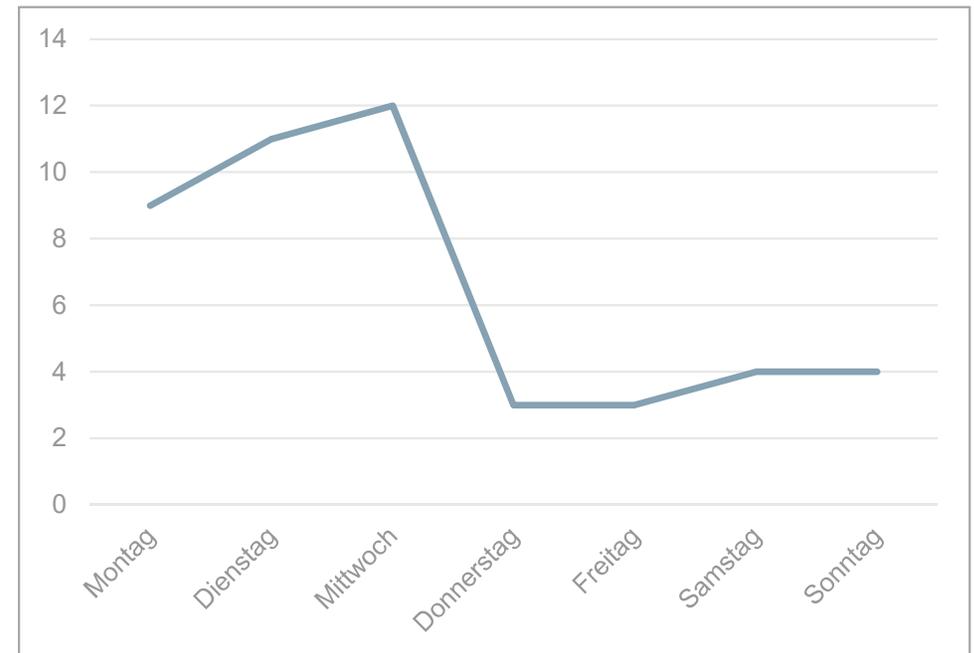


# ERGEBNISSE DER PILOTIERUNG

## Nutzung von Moodle



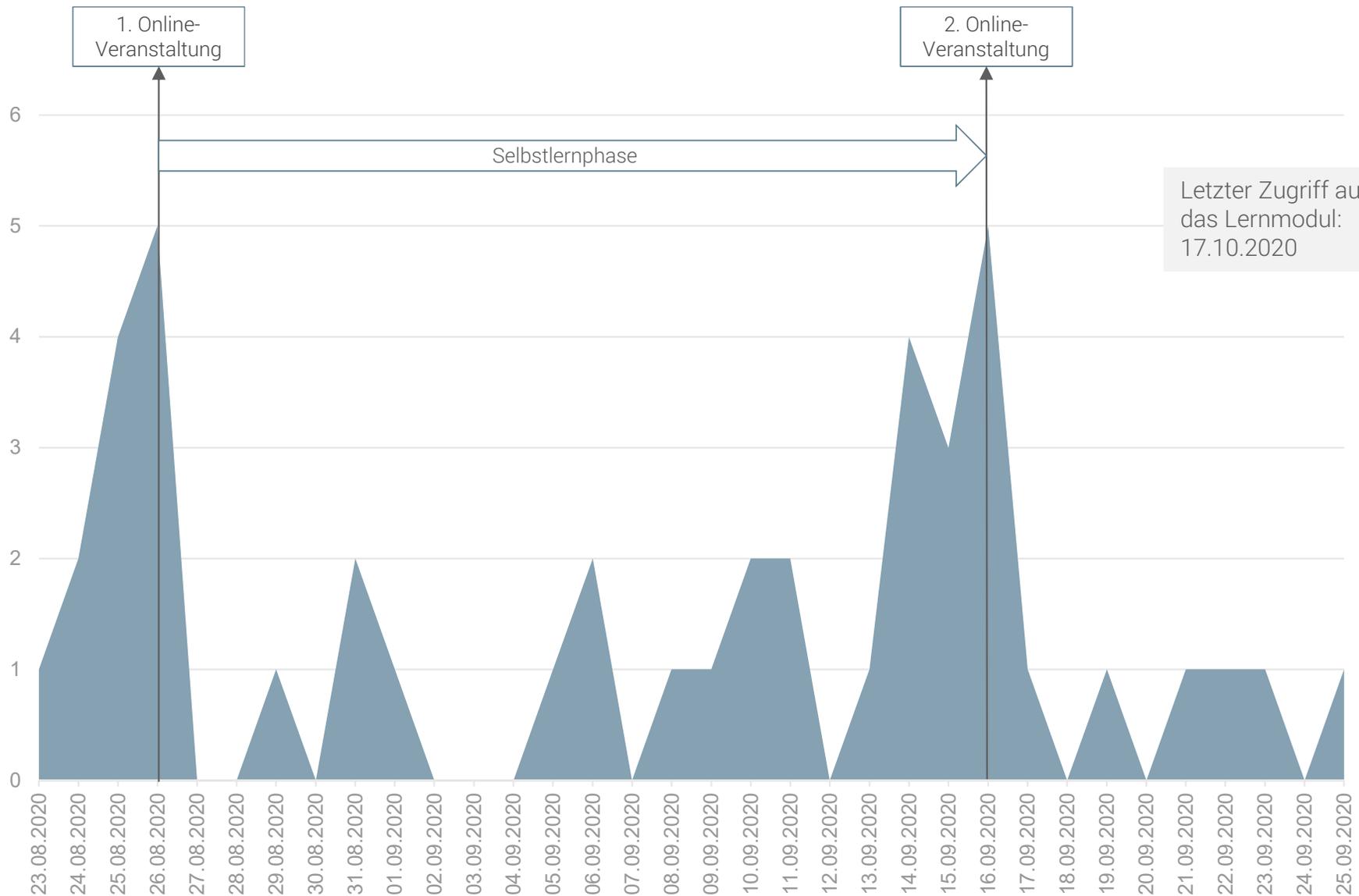
Nutzung der Lernplattform: Zugriffe nach Tageszeit



Nutzung der Lernplattform: Zugriffe nach Wochentag

# ERGEBNISSE DER PILOTIERUNG

## Nutzung von Moodle





## Positiv

- Zeitumfang der Lerneinheit
- Arbeiten/Lernen in der gewohnten Wohlfühlumgebung
- Häusliche Umgebung schafft Sicherheit für eher zurückhaltende Personen
- Aktive Mitarbeit, kein Frontalunterricht
- Moodle war intuitiv, übersichtlich, einfach bedienbar
- Eigenständiges Arbeiten – Wissen wird viel besser gefestigt
- Anregungen und Ideen zur Verbesserung des Arbeitsalltags erhalten
- Gemeinsame Bearbeitung der Lernziele

## Negativ

- Anonym, Körpersprache des Gegenübers nicht sichtbar
- Umgang mit der Technik war neu, hat die aktive Teilnahme zu Beginn eher blockiert



**HOCHSCHULE OSNABRÜCK**  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

# VIELEN DANK FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT!

**Nicole Egbert M.A.**

Tel.: +49 541 969-3252

[n.egbert@hs-osnabrueck.de](mailto:n.egbert@hs-osnabrueck.de)

**Forschungsgruppe Informatik im Gesundheitswesen**

Hochschule Osnabrück

Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

49009 Osnabrück

<https://www.hs-osnabrueck.de/de/forschungsgruppe-informatik-im-gesundheitswesen/>

<https://www.nachhaltige-patientensicherheit.de/>

